

## **PERRY RHODAN NEO und ihre SOL**

Entworfen von *Peter Dachgruber* und *Raimund Peter*

Die Serie PERRY RHODAN NEO ist bekannt dafür dass sie im Zuge der zeitgemäßen Neuinterpretation der klassischen Serie getreu ihrem Motto „Die Zukunft beginnt von vorn“ immer wieder Begriffe, Motive und Szenarien daraus aufgreift, diese aber stets in abgewandelter Form - mal mehr, mal weniger. Eine Vorgehensweise, die die Leser der ursprünglichen Romanserie sehr zwiespältig aufnehmen.

Gegen Ende von Band 250 „Zeitenwende“ bringen die Exposéautoren *Rüdiger Schäfer* und *Rainer Schorm* das wohl beliebteste Raumschiff der „alten“ Serie, die hantelförmige SOL, in die Handlung.

Dass bei der „NEO-SOL“ vieles anders ist als beim altbekannten, zuletzt auch in zwei Miniserien thematisierten dreiteiligen Raumer, haben die Exposéautoren und insbesondere auch der technische Berater der Serie *Peter Dachgruber* durchaus beabsichtigt. Das konnten alle drei beim **PERRY RHODAN NEO Online Abend** am 26. April 2021 nachvollziehbar darlegen.

Wer sich im Detail für die neue SOL interessiert dem sei das sehr ausführliche Datenblatt des Raumers empfohlen, es wurde von *Peter Dachgruber* erarbeitet und ist für alle zugänglich hier in der **Perrypedia** eingestellt: [www.perrypedia.de/wiki/SOL\\_\(Raumschiff\\_PR\\_Neo\)](http://www.perrypedia.de/wiki/SOL_(Raumschiff_PR_Neo)).

*Raimund Peter* ist bekannt und beliebt nicht zuletzt aufgrund seiner zahlreichen genialen Animationsvideos. Vor kurzem hatte er erst eine über 22 Minuten lange animierte **Rißzeichnung der RAS TSCHUBAI** veröffentlicht welches binnen sechs Wochen fast 32.000 Aufrufe verzeichnete – Tendenz: weiter steigend. Nun hat er auch mit den technischen Vorgaben von *Peter Dachgruber* ein **Animationsvideo zur SOL** aus dem Neoversum erstellt, es hatte seine Premiere beim Online-Abend am 26. April 2021. Seine 3-D-Renderings waren auch Grundlage für die von den Exposéautoren bestellten Glaskuben, von denen drei kürzlich über die PERRY RHODAN-Homepage zur Verlosung kamen.

PERRY RHODAN NEO-Leser erwarten interessante Geschichten mit der SOL die mit der „Zeitenwende“ beginnen. -eh-

### **Jetzt auch in englischer Sprache**

Im Jubiläumsjahr 2021 gibt es erstmals PERRY RHODAN NEO in englischer Sprache – als E-Book. Die PERRY RHODAN-Redaktion schreibt dazu:

„Mit dem J-Novel Club haben wir einen Partner gefunden, der unter dem jungen Imprint »J-Novel Pulp« Romanserien aus Europa veröffentlicht. »This line is dedicated to the best of European pulp fiction, and premieres with three new series from Germany«, lautet die Erklärung in der Pressemeldung unseres Lizenzpartners. Die drei Serien sind »John Sinclair«, »Jessica Bannister« und PERRY RHODAN NEO.

Der J-Novel Club ist ein in den USA ansässiger digitaler Verlag, der von Übersetzern gegründet wurde. Bisher wurden hauptsächlich Mangas und Light Novels ins Englische übersetzt. Die Nähe zu Mangas wird auch bei der Gestaltung der PERRY RHODAN NEO-E-Books sichtbar: Der Verlag greift auf die Titelbilder der japanischen Lizenzausgabe zurück.

Der J-Novel Club veröffentlicht auf seiner Website von jeder Folge eine kostenlose Leseprobe. So auch bei den **PERRY RHODAN NEO-Übersetzungen**. Will man weiterlesen, muss man allerdings eine Mitgliedschaft abschließen, denn die kompletten Romane werden ausschließlich Clubmitgliedern zur Verfügung gestellt. Der J-Novel-Club bietet neben der normalen Mitgliedschaft auch eine Premiummitgliedschaft an.

Alternativ kann man die E-Books – allerdings zu einem späteren Zeitpunkt – über E-Book-Shops kaufen. »Stardust« – der erste Teil von PERRY RHODAN NEO – ist ab Anfang Juni 2021 erhältlich und kostet 6,99 \$. Weitere Informationen gibt es auf der **Verlagswebsite**.“

[www.perry-rhodan.net](http://www.perry-rhodan.net)



Das Informationsblatt für den  
Perry Rhodan Stammtisch  
„Ernst Ellert“ München

Ausgabe 269 \* 6. Mai 2021

### **NUMBERS**

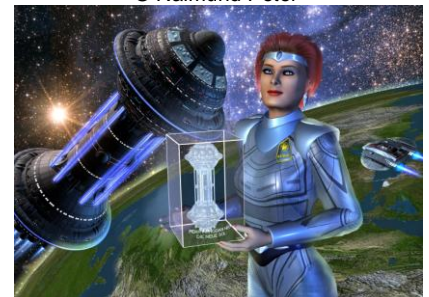
#### Fünfundzwanzig:

Vor 25 Jahren, am 29. April 1996, starb *Peter Griese* im Alter von 57 Jahren an Herzversagen. *Falk-Ingo Klee* erinnert in seiner Kolumne an den PERRY RHODAN- und ATLAN-Autoren, hier die Links zu **Teil 1** und **Teil 2**.

[www.perry-rhodan.net](http://www.perry-rhodan.net)



© Raimund Peter



© Raimund Peter

### **April, April**

Für eine Stadtführung „Auf den Spuren von Ernst Ellert“ sollten sich **ESPost** LeserInnen der letzten Ausgabe interessieren. Wie viele schon vermutet haben handelte es sich bei diesem Angebot jedoch um einen Aprilscherz. Angesichts des doch vorhandenen Interesses für einen derartigen Spaziergang durch München möchte ich jedoch nicht ganz ausschließen dass ich diese Idee nicht doch weiter verfolge...

Kein Aprilscherz hingegen war der Bericht über die „sensationalen Sonderaktionen“ rund um PERRY RHODAN NEO 250.

-eh-

**ESPost** erscheint monatlich seit April 1999 und ist das auflagenstärkste monatliche Informationsblatt rund um PERRY RHODAN

Herausgeber und Kontaktadresse: Erich Herbst Josef-Schauer-Straße 21 82178 Puchheim Tel.: 089 / 800 55 24 E-Mail: [espost@gmx.de](mailto:espost@gmx.de) Homepage: [prsm.clark-darltan.de](http://prsm.clark-darltan.de)

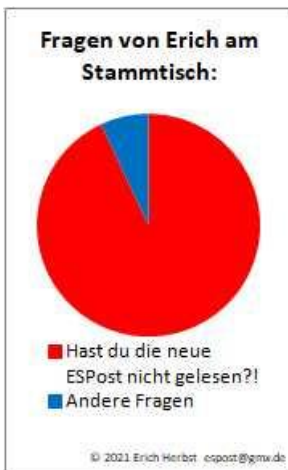
## Stammtisch – Termine

### Bitte beachten:

Ob wir uns weiterhin zum „Stammtisch daHoam“ via **Zoom** treffen oder bald wieder im Lokal hängt von der weiteren Entwicklung bei den Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie ab. Erkundigt euch deshalb bitte zeitnah auf unserer Stammtisch-Homepage.

Die weiteren Treffen in 2021 (je nach Lage online oder real) finden an folgenden Tagen, jeweils ab 18 Uhr, statt:

- 3. Juni (ja, am Feiertag!)  
1. Juli 5. August
- 2. September 7. Oktober
- 4. November 2. Dezember.



Das nächste Treffen des **PRSKS-Stammtisches München** wird am 21. Mai 2021 (ab 18 Uhr) stattfinden – auch diesmal wieder via **ZOOM**.

Generell gilt: Stammtisch ist jeden dritten Freitag im Monat - bitte zeitnah auf der Homepage des Stammtisches nachsehen ob er vor Ort oder online stattfindet.

Aktuelle **Infos zu weiteren Terminen** findet ihr zeitnah auf den Internetseiten unserer Stammtische:

[www.prsm.clark-darlon.de](http://www.prsm.clark-darlon.de)

[www.PRSKS-Muenchen.de](http://www.PRSKS-Muenchen.de)

...und bei **Facebook**:

[www.facebook.com/groups/221604394523698/](https://www.facebook.com/groups/221604394523698/).

## Stammtisch

### Doctor Who München

Ob und wo die Stammtisch-Treffen der Fans der Science-Fiction-Kultserie DOCTOR WHO stattfinden erfahrt ihr per E-Mail beim Kontakt der Stammtisches *Peter Dülpe*: [neftie@googlemail.com](mailto:neftie@googlemail.com).

## PERRY RHODAN - Titelvorschau und mehr

### PERRY RHODAN:

3116 „Flug in die Freiheit“

*Kai Hirdt* und der zweite Teil seines Doppelbandes: Er „erzählt von den Versuchen der Terraner, ihre Gegenspieler aus dem Chaoporter zu täuschen, und deren Ideen, die Aktionen der Terraner zu unterlaufen.“ Ein „spannende[s] Hin und Her, in dem sich beide Seiten auf ihre jeweilige Art als kompetent erweisen“.

3117 „Arena der Träume“

*Uwe Anton* führt die Leser „in seltsame Räume“: „Menschen von der Erde lernen die speziellen Sitten eines außerirdischen Volkes kennen und lassen sich bei ihnen auf Träume ein. Diese sind allerdings nicht so harmlos, wie sie am Anfang aussehen“.

3118 „Jäger und Sucher“

3119 „Gemeinsam für Ghuurdad“

*Robert Corvus* beschreibt in seinem Doppelband „die weiteren Ereignisse zwischen den Sternen der kleinen Galaxis Cassiopeia. Dort weiten die Truppen aus dem Chaoporter ihren Einfluss aus, während die Terraner nach wie vor versuchen, wichtige Informationen zu sammeln.“ Im zweiten Band geht es unter anderem turbulent um „die militärischen Spannungen in einem eher unbedeutend wirkenden Sonnensystem in Cassiopeia.“ [www.perry-rhodan.net](http://www.perry-rhodan.net)

Autorin von Band 3120 ist *Susan Schwartz*, der Titel war bei Redaktionsschluss dieser **ESPost** noch nicht bekannt. -eh-

PERRY RHODAN Band 3111 enthielt die **Rißzeichnung und Legende** der „Kreuzer der ERTRUS- und EPSAL-Klasse“ von *Johannes Fischer*. **Rißzeichnung und Legende** „MALA - Mobile Autonome Labor- und Analyseeinheit“ von *Andreas Weiß* und *Christoph Anczykowski* folgte in PERRY RHODAN 3115. [www.perry-rhodan.net](http://www.perry-rhodan.net)

## PERRY RHODAN-WEGA – Titelvorschau und mehr

4 „Feind der Harthäuter“

*Madeleine Puljic*

„Sie sind sehr gute Freunde, und das seit langer Zeit: der Terraner Reginald Bull und der Mausbiber Gucky. Die unterschiedlichen Wesen haben sich in den frühen Tagen der Dritten Macht kennengelernt und seither zahllose Abenteuer gemeinsam überstanden. Doch nun wird ihre Freundschaft einer harten Probe unterzogen: Die beiden stranden auf einer fremden und doch bekannt wirkenden Welt – dort entwickeln sie sehr unterschiedliche Vorstellungen ...“

5 „Die Mission des Wurms“

*Olaf Brill*

„Vorstoß in die Planetenkruste – sie treffen das Volk der Garstag“

Die weiteren Romane und ihre Autoren:

6 „Hinter den Truhen“

*Dietmar Schmidt*

7 „Oase der Mutanten“

*Katharina V. Haderer*

8 „Hort der Transformation“

*Roman Schleifer*

[www.perry-rhodan.net](http://www.perry-rhodan.net) [www.perrypedia.de](http://www.perrypedia.de)

Eine neue Autorin gibt mit Band 7 der „WEGA“-Miniserie ihr Debüt bei PERRY RHODAN: *Katharina Viktoria Haderer*. Die 1988 geborene und in Niederösterreich lebende Schriftstellerin studierte Germanistik an der **Universität Wien** und publiziert ihre Werke als Selfpublisherin und im **Drachenmond Verlag**. Erfahrt mehr über sie auf ihrer offiziellen **facebook-Seite** und **Webseite**.  
Zusammenstellung: -eh-

## PERRY RHODAN NEO - Titelvorschau und mehr

..251 „Hinter der Dunkelwolke“

*Lucy Guth* „stellt das neue Raumschiff vor und erzählt, welche Besatzung mit an Bord ist. [...] Sie schildert darüber hinaus, in welchem gefährlichen und auch geheimnisvollen Raum die Menschen an Bord aufbrechen ...“

Die weiteren Romane und ihre Autoren:

..252 „Kampf um SENECA“

*Susan Schwartz*

253 „Die Amber-Protokolle“

*Rainer Schorm*

254 „Die Exemplarische Instanz“

*Rüdiger Schäfer*

255 „Die perfekte Welt“

*Lucy Guth*

[www.perry-rhodan.net](http://www.perry-rhodan.net) [www.perrypedia.de](http://www.perrypedia.de)

Für das Titelbild von PERRY RHODAN NEO 250 „Zeitenwende“ hat *Dirk Schulz* zwei Motive gestaltet. Der Band mit Variantcover ist in limitierter Auflage (300 Exemplare) für 8,95 EURO im **PERRY RHODAN Online Shop** erhältlich.  
Zusammenstellung: -eh-

**PERRY RHODAN SILBERBAND – Titelvorschau und mehr**

**Veranstaltungstipps**

Seit März 2021 erhältlich ist Band 153 „Der Tross des Kriegers“. Hier gibt der Bearbeiter der Hardcover-Ausgaben von PERRY RHODAN *Hubert Haensel* einen kleinen Einblick in seine Arbeit:

<https://perry-rhodan.net/aktuelles/news/kein-vortrag-%C3%BCber-kosmoethik>

Anfang Mai 2021 folgt Band 154 „Kodexfieber“. Die in diesem Buch enthaltenen Originalromane sind „Revolte der Ritter“ (Band 1272) und „Der Elfahder“ (Band 1278) von *Kurt Mahr*, „Upanishad“ (Band 1273) und „Nachricht aus Gruelfin“ (Band 1277) von *H. G. Ewers* sowie „Kodexfieber“ (Band 1276) von *Arndt Ellmer*. Vor- und Nachsatz des Buches sind mit neuen Illustrationen ausgestattet, sie stammen jeweils von *Arndt Drechsler-Zakrzewski*. Die Illustration im Vorsatz zeigt das terranische Fernraumschiff BASIS. Sie operiert auf diesem Bild im Bereich der neu entstandenen Riesensonne Taknu. Der Nachsatz kehrt zurück zur Erde. Die Illustration zeigt Ronald Tekeners schweren Gleiter beim Flug über dem Himalaya.

[www.perry-rhodan.net](http://www.perry-rhodan.net)

Die weiteren für 2021 vorgesehenen Titel sind:

- 155 „Der Kartanin-Konflikt“ (September 2021)
- 156 „Das Spiel des Lebens“ (November 2021)

[www.perry-rhodan.net](http://www.perry-rhodan.net)  
Zusammenstellung: -eh-

**STELLARIS**

Die STELLARIS-Kurzgeschichten werden alle acht Wochen in der PERRY RHODAN-Heftserie veröffentlicht, inzwischen sind dort 80 Stories erschienen.

Seit einigen Tagen ist das achte STELLARIS-E-Book-Paket erhältlich, es kostet 1,99 EURO und enthält folgende Geschichten:

- Folge 71: „Gefahrenzulage“ von *Hermann Ritter*
- Folge 72: „Ein Roboter namens Ferdinand“ von *Michael G. Rosenberg*
- Folge 73: „Die Runde machen“ von *Ulf Fildebrandt*
- Folge 74: „Die Sonne der STELLARIS“ von *Dennis Mathiak*
- Folge 75: „Linearraum-Rhapsodie“ von *Michael Tinnefeld*
- Folge 76: „Der Ara“ von *Olaf Brill*
- Folge 77: „Die Sehnsucht der Flechte“ von *Gerhard Huber*
- Folge 78: „Eingedost“ von *Dieter Bohn*
- Folge 79: „Das Erbstück“ von *Roman Schleifer*
- Folge 80: „Der Intelligenztest“ von *Ulf Fildebrandt*

Wie auch alle vorhergehenden 10er-E-Book-Pakete der STELLARIS-Folgen ist auch dieses bei allen E-Book-Händlern im Internet – natürlich auch im [PERRY RHODAN Online Shop](http://PERRY RHODAN Online Shop) - erhältlich.

[www.perry-rhodan.net](http://www.perry-rhodan.net)

Inzwischen gibt es wieder zahlreiche Termine für Veranstaltungen. Bitte informiert euch wegen evtl. **Absagen bzw. Terminverschiebungen** zeitnah auf den jeweiligen Internetseiten der Veranstalter.

3. bis 6. Juni 2021:

Anstelle des **Comicfestival München** wollen die Veranstalter unter Berücksichtigung aller geltenden Hygiene- und Schutzregeln aus dem Veranstaltungsort **Alte Kongresshalle** ein Comic-Museum machen.

<http://comicfestival-muenchen.de/>

2. Juli 2021:

**PERRY RHODAN Online Abend** zur Miniserie WEGA. Anmeldung (noch nicht möglich) zu gegebener Zeit auf [www.proc.org](http://www.proc.org).

23. bis 25. Juli 2021:

**FedCon 23 im Maritim Hotel** in Bonn.

<https://www.fedcon.de/de/>

25. bis 29. August 2021:

**DisCon III, die 79. World Science Fiction Convention** in Washington, DC.

<https://discon3.org/>

3. bis 5. September 2021:

**GarchingCon 12 im Bürgerhaus Garching** bei München. Eine Entscheidung darüber ob der **GarchingCon 12** stattfindet wollen die Veranstalter Anfang Juni 2021 treffen. Infos dazu findet ihr auf der [ConHomepage](http://ConHomepage).

[www.garching-con.net](http://www.garching-con.net)

4. bis 5. September 2021:

**Austria Comic Con** in der Messe Wels.

<https://austriacomiccon.com/>

24. bis 26. September 2021:

**Oldiecon** in Unterwössen (geplant).

[www.gustav-gaisbauer.de](http://www.gustav-gaisbauer.de)

Fortsetzung siehe nächste Seite!

**Neulich in der ESPOST-Redaktion...**

Begriffe wie „Bioprodukte“ und Recycling“ sind „in aller Munde“ ...



...auch wenn sie nicht jedermanns Sache sind!

Danke an *Erich Loydl* alias *ERIC* für diesen Cartoon

## Veranstaltungstipps

Fortsetzung von Seite 3

9. Oktober 2021:

**Hinterm Mond 2021** - 3. Tag der Science-Fiction-Literatur ab 15:00 Uhr im **Kulturspeicher** in Leer.

<https://blog.fiks.de/hinterm-mond/>

15. bis 17. Oktober 2021:

Neuer Termin für die **MagicCon 4** im **Maritim Hotel** in Bonn.

Danke an Jürgen Müller für den Link  
[www.fedcon.de/de/highlights/sonstige-news/con-verschiebung-auf-2021/](http://www.fedcon.de/de/highlights/sonstige-news/con-verschiebung-auf-2021/)

20. bis 24. Oktober 2021:

**Frankfurter Buchmesse.**

[www.buchmesse.de](http://www.buchmesse.de)

23. Oktober 2021:

**BuCon** – der Buchmessecon findet auch 2021 virtuell statt.

<https://www.buchmessecon.de/>

6. November 2021:

**Penta-Con 2021** im **Palitzschhof** in Dresden.

3. bis 5. Dezember 2021:

Neuer Termin für die **German Comic Con Dortmund.**

<https://germancomiccon.com/>

14. und 15. Mai 2022:

Für 2021 abgesagt, gibt es jetzt einen neuen Termin für den **ColoniaCon 24.** Dann gilt es **40 Jahre ColoniaCon** zu feiern. Anmeldung und weitere Infos siehe [www.coloniacon.eu](http://www.coloniacon.eu).

1. bis 5. September 2022:

**Chicon 8**, die **80. World Science Fiction Convention** in Chicago.

<https://chicon.org/>

1. und 2. Oktober 2022

Die **Darmstadt SpaceDays** (eigentlich für 2020 geplant) mussten bereits mehrfach verschoben werden. Jetzt steht der nächste Termin fest.

[www.spacedays.de](http://www.spacedays.de)

2022 – noch ohne Termin:

Die nächsten **PERRY RHODAN-Tage der PRFZ** finden 2022 in Braunschweig statt.

SOL 101

8. bis 12. August 2024:

Geplant: **A Worldcon for Our Futures** in Glasgow.

<https://glasgow2024.org/>

Weitere Veranstaltungs-Tipps (und ggfs. zu Absagen bzw. Verschiebungen), auch zum Online-Stammtischen und -Veranstaltungen, bitte per E-Mail an [espost@gmx.de](mailto:espost@gmx.de). Danke!

Zusammenstellung: -eh-



## PERRY RHODAN NEO Kurzgeschichten

Die PERRY RHODAN-Redaktion meldet:

„Im Verlauf der Zeit schrieben die Autorinnen und Autoren auch kürzere Geschichten. Diese erschienen als Teil der sogenannten Platin Edition, in der die ersten paar Dutzend Romane der Serie in dicken Hardcover-Bänden zusammengefasst wurden, sowie als eigenständige E-Books. Sie stehen jeweils für sich, man benötigt nicht die Kenntnisse der ganzen Serie, um sie zu verstehen. Wer PERRY RHODAN NEO gelesen hat, weiß natürlich die Texte besser einzuordnen.“

Übrigens dürften die Geschichten auch für jene Leser von größtem Interesse sein, die bisher »nur« die klassische Serie kennen und von PERRY RHODAN NEO nur wenig wissen. Sie dürften bei der unterhaltsamen Lektüre manches »Aha«-Erlebnis haben.

Seit kurzem gibt es die insgesamt 18 NEO-Stories auch als E-Book-Paket. Folgende Autoren sind in dieser Sammlung mit ihren Geschichten vertreten: Marc A. Herren, Kai Hirdt, Alexander Huiskes, Christian Montillon, Oliver Plaschka, Hermann Ritter, Rüdiger Schäfer, Rainer Schorm, Michelle Stern und Michael Marcus Thurner.“

[...]

Die PERRY RHODAN NEO-Storiesammlung kostet 7,99 Euro und ist bei allen E-Book-Shops erhältlich, selbstverständlich auch im PERRY RHODAN-OnlineShop. Die NEO-Stories sind nach wie vor auch als Einzel-E-Books zum Preis von je 0,49 Euro verfügbar.“

[www.perry-rhodan.net](http://www.perry-rhodan.net)

## Perry Rhodan - Die Chronik 4

In der letzten Ausgabe berichtete ich aktuell über die vierte Ausgabe der PERRY RHODAN-Chronik, die Ende April 2021 erscheinen sollte.

*Rainer Nagel*, einer der Autoren dieser Ausgabe, hat mich aufgrund meines Beitrags Ende März kontaktiert und mir einige Informationen zukommen lassen die ich hier gerne weiter gebe. *Rainer* schrieb mir in mehreren E-Mails:

„Heiko Langhans hat sich aus dem Projekt zurückgezogen, der Text stammt von Alexander Huiskes und mir. Das wurde auch deutlich vor einigen Wochen auf der PR-Homepage kommuniziert. Genauer gesagt: Der Text an sich ist von mir, und ich bin auch das "öffentliche Gesicht" des Bandes. Alexander hat meinen Text bearbeitet, ergänzt und korrigiert, Michael Thiesen hat ihn dann noch einmal lektoriert.“

„Die Rohfassung der Texte war von mir, und während ich die schrieb, habe ich den Kontakt mit der Redaktion und den Autoren gehalten (und im Forum diesbezüglich gepostet), was wohl dazu geführt hat, dass Klaus nur mich erwähnt hat. Als ich fertig war, hat Alexander korrigiert, bearbeitet und ergänzt, was dann wieder an mich zurückging usw., bis der Text fertig war. Dann haben wir ihn Klaus zur Ansicht gegeben, der eine Reihe von Anmerkungen hatte, die wir großteils eingebaut haben. Danach ging der Text zu Michael Thiesen ins Lektorat, der ebenfalls über das Lektorat hinaus noch Anmerkungen hatte, die dann ebenfalls großteils eingebaut haben (er kennt die Serie ja auch ganz gut).“

Mittlerweile ist der Band gesetzt, es sind 522 Seiten geworden, darunter sechzehn Bildseiten. Ich sitze gerade an der Erstellung des Registers, was der letzte Arbeitsschritt vor der Drucklegung ist.“

„Wie lange der Druck dauert, vermag ich nicht zu sagen, da ich Hannibals Produktionsabläufe nicht kenne. Es heißt aber, wir wären gut im Plan.“

Danke an *Rainer Nagel* für diese Informationen

Inzwischen wurde das Veröffentlichungsdatum nochmals verschoben, diesmal auf den 12. Mai 2021 – ein Klacks wenn man bedenkt wie lange diese Ausgabe schon angekündigt wurde.

Nicht versäumen möchte ich an dieser Stelle auch dass der endgültige Preis der Chronik-Ausgabe 4 mittlerweile auf 29,99 EURO festgelegt wurde. Ob es wie bei den vorhergehenden drei Bänden auch eine E-Book-Ausgabe geben wird ist noch nicht bekannt.

-eh-

**„The Godfather Of *ESPOST*“ bei Radio Freies Ertrus**

Podcast – das war für mich früher ein wenig Zeitverschwendung. Manche Podcasts befassten sich mit einem mehr oder weniger speziellen Thema und waren oft nur endlos lange Monologe, nicht selten geführt von selbst ernannten Koryphäen. Auch heute kann man noch solche finden, aber die Kompetenz der Vortragenden hat sich deutlich verbessert, sicher auch deswegen weil Podcasts von „Likes“ und anderen Bewertungen im Netz leben – und mal ehrlich: Wer macht sich schon die Mühe, wenn keiner zuhört?

Podcasts sind nicht zu verwechseln mit Rezensionen-Blogs. Während letztere eine mehr oder weniger kritische Besprechung einer Vorlage, oft unter literaturwissenschaftlichen Gesichtspunkten, veröffentlichen kennen Podcasts eine eher lockere Herangehensweise.

Den richtigen Podcast für sich zu finden ist nicht schwer, schließlich gibt es entsprechende Suchmaschinen im Internet. Über Podcasts zum Thema PERRY RHODAN habe ich schon öfter in der *ESPOST* berichtet, meist in der Rubrik „Besucht doch mal...“. Während sich [Warp-Cast](#) auch mit verschiedenen Science Fiction-Serien und -Reihen befasst (nicht nur, aber auch PERRY RHODAN und PERRY RHODAN NEO) packt [Die Dritte Macht](#) die PERRY RHODAN SILBERBÄNDE an.

Die Jungs von [Radio Freies Ertrus](#) befassen sich seit November 2019 in lockerer Unterhaltung regelmäßig mit den aktuellen PERRY RHODAN-Heftromanen. *Alex Haas* und *Christoph Uhlen* bilden dort von Anfang an ein tolles Team, das in letzter Zeit noch Verstärkung durch *Markus Regler* bekam. Locker gehen sie neben den jeweils aktuellen Neuerscheinungen zwischendurch auch Sonderthemen an zu denen sie sich prominente Gäste ins Studio holen, wie z. B. *Uschi Zietsch*, *Leo Lukas*, *Ben Calvin Hary* und zuletzt *Verena Thomsen*. Nie im Leben hätte ich vermutet dabei auch einmal mitzumachen.

Umso überraschter war ich als ich via **facebook** (ja, ich bin seit Ende August letzten Jahres dort zu finden) kurz nach Jahreswechsel eine PN erhielt: *Christoph Uhlen* fragte mich doch glatt ob ich bei einer geplanten Sondersendung von [Radio Freies Ertrus](#) als Gast mitmachen wolle. Thema: Rückblick auf den Mythos-Zyklus. Ich war erst einmal erschrocken. Wie soll das gehen, kann ich sowas überhaupt, und vor allem: Die kennen mich doch gar nicht, woher wollen sie wissen dass ich das kann? Ich wollte schon dankend ablehnen (hab's sogar getan).

*Christoph* aber ließ nicht locker und schaffte es mich zu überzeugen. Und so kam es dass ich mich am Karfreitag-Abend zusammen mit *Christoph Uhlen*, *Alex Haas*, *Markus Regler* und ihrem zweiten Gast *Andreas Jeßberger* alias *Andy Jesse* via Internet zur Audiokonferenz traf. Technische Startprobleme meinerseits konnten schnell ausgeräumt werden, und auf den kurzen Kennenlern-Plausch und ablauftechnische Instruktionen folgte gleich die Aufnahmesession.

Dass wir alle Spaß dabei hatten könnt ihr inzwischen selbst hören. Natürlich ist die [Sondersendung 005](#) keine strikte Zusammenfassung des abgelaufenen Zyklus, aber genau das macht die Sache interessant. Persönliche Meinungen und Ansichten kommen zur Sprache, Positives und Negatives wird diskutiert, Kritik und Lob verteilt und so manche Theorie angedacht. Einhundert Romane in 2 Stunden, 22 Minuten und 23 Sekunden – wo sonst bekommt man das geboten? Und: Nein, wir wollten keine Sekunde davon weglassen ;-)

Dass wir uns dann im Anschluss an die Aufzeichnung noch fast zwei Stunden weiter unterhielten (und dabei fast noch mehr Spaß hatten) spricht für das positive Feeling das sich spontan unter uns entwickelt hatte. Danke an dieser Stelle an meine Mitstreiter die mich wunderbar auf- und mitgenommen haben.

Ihr solltet euch die Zeit nehmen und die [Sondersendung 005](#) anhören – und das sage ich nicht weil ich mit dabei war, sondern weil ich hoffe sie macht euch genauso viel Spaß beim Zuhören wie uns beim Aufnehmen.

**Radio Freies Ertrus**

**Ertrus fällt nicht!**

(...und wenn doch erfahrt ihr es dort als erstes)

*Erich Herbst*

P.S.: Das Zitat im Titel stammt aus der 19. Sendung von **Radio Freies Ertrus**.

**Radio Freies Ertrus**

**unterwegs**

*Christoph* und *Alex* durften zuletzt in zwei anderen PodCasts zu Gast sein. Sie schreiben dazu:

„Da wäre zum einen [„Per Anhalter durch die Phantastik“](#), der kleine und feine PodCast von Michel Kustak und Matthias Marienfeld. Die beiden widmen sich zwar in erster Linie dem weiten Feld der Phantastik und dem Rollenspiel, ab und an schauen sie aber auch mal über den Tellerrand. In diesem Fall galt der Blick dem Perryversum.

Der zweite PodCast, den wir beehren durften, war kein geringerer als der [„Sendegarten“](#), dem Haus- und Hofpodcast des [Sendegate-Forums](#). Und auch hier kamen wir nicht umhin, den Sendegärtnern um Martin Rützler und deren Hörer\*innen ein bisschen etwas über unsere liebste Raketenheftserie zu erzählen und die Werbetrommel zu rühren.“



Die Internetseite [PODCASTWELT](#) hat den „Podcast-Markt im Fokus“. Auf [dieser Seite](#) berichtete sie am 16. Februar 2021 über „Radio Freies Ertrus: 60 Jahre Perry Rhodan im ultimativen Fan-Podcast“.

In Ausgabe 100 der SOL, dem Magazin der **Perry Rhodan Fan-Zentrale**, berichtete *Markus Regler* ausführlich über **Radio Freies Ertrus**.

Die [aktuelle Folge 19](#) bei **Radio Freies Ertrus** befasst sich mit PERRY RHODAN Band 3104 bis 3107 - und die nächste Ausgabe ist bereits in Arbeit.



© 2021 Erich Herbst. erpost@ertrus.de

## **Einhundert mal PERRY RHODAN – eine Geschichte zum Jubiläum**

Mit PERRY RHODAN Band 3113 „Die Meute Jochzor“ hat *Susan Schwartz (Uschi Zietsch)* ein ganz besonderes Jubiläum: Sie schreibt dazu in ihrem [Blog](#):

„Jetzt ist es tatsächlich soweit – und auch noch mit so einer sensationell tollen Nummer! Hiermit lege ich meinen 100. Erstauflagen-Roman vor! Eigentlich der 100,5 – aber wir runden einfach mal großzügig ab ;-)“

Ich hatte mir überlegt, was ich zu diesem Anlass machen könnte – und mir eine kleine Geschichte ausgedacht, die jeden einzelnen der bisher verfassten Titel in der chronologischen Reihenfolge ab 1652 verwendet (einige Romane habe ich als Co-Autorin verfasst, deswegen sind es mehr als 100 Titel, aber die Hinweise darauf sind erkennbar).

[...]

Und nun viel Spaß mit der Geschichte!“

[Im Netz des Quidor](#) befand sich die [Welt ohne Schatten](#), auf der Perry Rhodan, auf der Suche nach dem besten Whisky aller Zeiten, [die Offenbarung der Veego](#) hörte. Anschließend ging er auf [Kurs Milchstraße](#), zum [Rendezvous auf Phegasta](#), wo er [die Schule der Theans](#) besuchte, um alles über das Destillieren eines guten Whiskys zu lernen.

[Im Bann der Abruse](#) war Perry Rhodan nach seinem Abschluss summa cum laude als [Kommandant der Abruse](#), aus dem ihn [der Verbündete](#) rettete. Sein Retter, [der alte Raunach](#), war in Wirklichkeit [der Tabubrecher](#), der unverblümt Grain und Single Malt vermischte und mit dem zusammen Perry Rhodan nach einer ausgiebigen Whiskyprobe [Phantome auf Schimos](#) jagte.

[Der Imprint-Faktor](#), eine ungesetzliche Verpanschung und Streckung mit Leitungswasser, machte dem von Perry Rhodan ausgeschickten [Kommando Gonozal](#) zu schaffen, der im [Testcenter](#) dann erfolgreich ausgeschaltet werden konnte.

Die [Rückkehr der Sydorrier](#), Meister des Bourbons, zwang Perry Rhodan zur [Landung auf Lafayette](#), wo er auf die [Krieger der Gazkar](#) traf, die Moonshiners gnadenlos verfolgten.

Vor [Trokans Tor](#) sah Perry Rhodan sich [zwischen zwei Herren](#), Herrn Blended und Herrn Single Malt, und geriet nach einer weiteren Whiskyprobe zuerst in den [Zerrspiegel](#) und anschließend [in die Traumsphäre](#), sodass er den [Aufbruch der Herreach](#) verpasste, die angeblich wussten, wo das beste Quellwasser zu finden war.

Die [Hoffnung der Tolkander](#) war ein sehr erfolgreiches Chorspiel von einer Band namens [Der Gesang der Kleinen Mütter](#), die galaxisweit auftraten und ihren eigenen Whisky aus einem Weizenderivat vertrieben.

[Nach der Apokalypse](#), dem Zusammenbruch der Whiskybörse, als der Markt mit dem Weizenbourbon überschwemmt wurde, erschien [das vergessene Volk](#), das sich brüstete, die beste Getreidemaische herzustellen, und maß sich im [Duell der Zwerge](#).

[Bei den Setchenen](#) gab es durch all diese weiterhin börsenerschütternden Geschehnisse [Bebenalarm](#), und [die Goldnerin](#), die Godmother des Whiskyhandels, die hohe Verluste eingefahren hatte, ging zusammen mit Perry Rhodan auf [Friedensmission](#).

[Die Farben des Bösen](#), eines mit Farbpigmenten versetzten bunten Whiskys, führten zum [Haß gegen Alashan](#). Galaxisweit geriet der Whiskyhandel nun völlig aus den Fugen und jeder fühlte sich plötzlich dazu berufen, ein eigenes Destillat herzustellen und sich von Gilden und Vereinigungen loszusagen. [Das Haus der Nisaaru](#) beherbergte [Ketzer der Tazolen](#) und ehemalige [Gefangene der Algioten](#), was zum [Countdown für Chearth](#) führte.

Was geschieht, [wenn Tazolen meutern](#) und das Reinheitsgebot missachten, erlebte Perry Rhodan mit dem [Fluut von Yuna](#), einer echt ekelhaften Plörre.

[Das Kind und der Pflanzenvater](#), die auf geheimnisvolle parentale Weise einen Whisky herstellten, der Superkräfte verlieh, unterstützten als Sponsoren [die Sprinter von Ertrus](#) bei der Fünf-Sterne-Olympiade, die sich aber übernahmen, sodass [der Galaktische Mediziner](#) benötigt wurde.

Perry Rhodan, der irgendwie zwischen die Fronten geraten war, gelang in letzter Minute die [Flucht aus Thantur-Lok](#) und er erlebte die [Geburt eines Helden](#), genannt [der siebte Ritter](#), den [die Genetiker von Rynkor](#) erschaffen hatten, um die Börsenmacht an sich zu reißen.

Die [Gruppe Sanfter Rebell](#) sowie [der Mutant und der Zwilling](#), allesamt renitente Moonshiner, trugen gemeinsam [Samahos Erbe](#), ein ganz besonderes Rezept, bei dem es auf die Art der Mälzung ankam, aufgezeichnet im [Tagebuch der SOL](#), das lange verborgen war im [Turm der Visionen](#).

[Der Wurm der Aarus](#) verleibte sich alle Whisky-Rohstoffe ein, wohin er auch kam. Sein Kommandant war [der Schwarmer](#). Sein Konkurrent, [der verlorene Wurm](#), erzwang beim Kampf um das beste Korn die [Galaktische Feuerprobe](#), in der die [Stimme des Propheten](#) die Entscheidung herbeiführen sollte.

*Die Wurmreiter*, wahre *Kinder der Sterne*, beendeten das *Projekt Finsternis* und befreiten *Thoregons Kinder* aus der Whiskykellerei und damit von unbezahlter Kinderarbeit.

*Das Zirkular* brachte Perry Rhodan mit einem 80-Prozentigen so ins Kreiseln, dass *der Hyperschock* gerade noch durch *das Wasser von Aar* abgewendet werden konnte.

*Die Tryonische Allianz*, ein neu gegründeter Whisky-Verband mächtiger Konzerne, befand sich *im Zentrum des Feuerauges*, wo Perry Rhodan ihr das Handwerk legte, und *das Lied der Vatrox* erzählte episch von seiner darauf folgenden (wieder mal) *Flucht nach Anthuresta*.

*Traum der wahren Gedanken* hieß ein philosophisches Singspiel, bei dem Quantität vor Qualität ging und das deshalb zur *Meuterei auf der BASIS* und anschließend ins *Todeslabyrinth* führte.

*Der perfekte Jäger*, inzwischen auf Perry Rhodans Spuren und bemüht, vor ihm ans Ziel der Suche nach dem besten Whisky zu gelangen, besaß eine große Leidenschaft für den hochprozentigen *Vothantar Zhy*, übersah dabei aber *die Weisung des Vektorions* und geriet in die *Domäne des Feuervolkes*.

Perry Rhodan wurde dadurch zum *Duell auf Everblack* gezwungen, und entdeckte dort das *Tagebuch des Widerstands* der halben *Garde der Gerechten*, die sich gegen die Prohibition auflehnte.

*Der Spross YETO*, ein überdimensioniertes, raumfahrttaugliches und mit Intelligenz ausgestattetes Samenkorn, und sein einziger Passagier, der *Herr der Schutzgeister*, verirrt sich im getreidelosen Nichts und schickten den *Notruf aus der Leere*, woraufhin sich Perry Rhodan mit dem *Tag des Grimms* auf seinem Raumschiff konfrontiert sah, da er wegen der Rettungsaktion den Urlaub der gesamten Besatzung gestrichen hatte.

So kam es zum *Anschlag auf Wanderer*, wie man ihn mittlerweile (unter anderem) betitelte, was Perry Rhodan zum *Projekt Exodus* von seinem eigenen Schiff zwang, weil die Mannschaft echt sauer auf ihn war.

Vor Kummer dem Suff ergeben, konfrontierten *die beiden Rhodans* ihn im Delirium mit sich selbst, und selbst *das bittere Aroma der Gestirne* konnte seinen Verstand kaum klären, und er fühlte sich, als wäre er in der *Stadt der Letztgedanken*.

Endlich dank des Zellaktivators ausgenüchert, erwartete ihn ein *Willkommen auf Gongolis* und jede Menge Nachschub an Hochprozentigem, was zu einer weiteren *Terra Incognita* seines Verstandes führte, und er glaubte, eine *Welt der fünf Augen* zu erblicken.

*Die Gewaltigen von Everblack* brachten ihn jedoch mit drei Litern Kaffee, vermischt mit Schießpulver, auf den Boden der Tatsachen zurück und übergaben ihm *die hermetische Botschaft*, und zwar aus strengen Geheimhaltungsgründen *in der Zerozone*.

Nun folgte eine lange Reise von Destillerie zu Destillerie, halb hier, halb da, nach *Zeut, Ceres, Ferrol, Beteigeuze, Pluto, Yenren*. Unterwegs traf Perry Rhodan auf Gleichgesinnte, die *Sternfinder*, und das geriet irgendwann bei all der Zecherei zum blanken *Horror*.

Immer noch auf halber Fahrt wegen des weiterhin auszukurierenden Schwipses, suchte Perry Rhodan schließlich nach historisch gewachsenen Ingredienzen für die perfekte Destillation in *Erdkruste, Erdmantel, Erdkern*, bis er zuletzt, weil er wieder keinen Erfolg hatte, *NATHAN* um Hilfe bitten musste.

Das Mondgehirn hatte tatsächlich einen Tipp, nämlich, dass der extrem autoritäre Herr aller Brennereien und des guten Geschmacks, genannt *der herrliche Diktator*, über den besten aller Whiskys verfügen würde, einem alten Cragganmore nach historischem Rezept – dass *die Meute Jochzor* diesen allerdings eifersüchtig bewachen und streng unter Verschluss halten würde. Daraufhin ernüchert, begann Perry Rhodan seine nächste Reise ...

Danke an *Uschi Zietsch*, dass wir diese Geschichte in die *ESPOST* aufnehmen durften.

Ergänzt haben wir sie mit Links die zum Eintrag des jeweiligen Romans in der *Perrypedia* führen.

-eh-

## **Ein Vorbild für die Trichterbauten der Arkoniden?**

Der deutsch-schweizerische Maler, Grafiker und Kunsthistoriker *Walter Jonas* (1910 - 1979) stellte 1961 seinen ersten Entwurf eines Trichterhauses vor: [www.literaturundkunst.net/walter-jonas-trichterhaus-und-intrapolis/](http://www.literaturundkunst.net/walter-jonas-trichterhaus-und-intrapolis/).

In PERRY RHODAN nutzen die Arkoniden diese Bauform für ihre Paläste, erstmals erwähnt in Band 28 "Vorstoß nach Arkon" von *Kurt Mahr*. Waren die Entwürfe von *Walter Jonas* das Vorbild für die Trichterbauten der Arkoniden?

Im Filmbeitrag "Generation Sputnik - Das goldene Zeitalter der Science-Fiction" (*ARTE* Mediathek, noch bis 8.Mai 2021) könnt ihr ab ca. Minute 25:30 die Trichterhaus-Entwürfe von *Walter Jonas* sehen. Hier der Link zum Film: [www.arte.tv/.../057809-000-A/generation-sputnik/](http://www.arte.tv/.../057809-000-A/generation-sputnik/).

-eh-

## Besucht doch mal...

<https://perry-rhodan.net/aktuelles/erinnerungen>

In der Rubrik „Der Redakteur erinnert sich“ berichtet *Klaus N. Frick* gelegentlich über interessante Begebenheiten aus seiner Tätigkeit und seinem Leben. Zuletzt schrieb er unter anderem über ein mögliches ATLAN-Filmprojekt im Jahr 2006 ([Teil 1](#) und [Teil 2](#)), an seine [Grabrede für Johnny Bruck](#) 1995 und von einem [Kontakt mit einem Schriftsteller](#) im Frühjahr 1981.

<https://perry-rhodan.net/aktuelles/logb%C3%BCcher>

Die Rubrik „Logbücher“ bringt aktuelle Themen rund um PERRY RHODAN zur Sprache. *Klaus N. Frick* berichtete hier im April über [250 Bände PERRY RHODAN NEO](#) und den neuen Zyklus „Die Tiefe“ sowie von der [Autorenkonferenz vom 16. April 2021](#). Außerdem beschreibt er wie persönlich er als Redakteur [an Manuskripte herangeht](#).

<https://perry-rhodan.net/aktuelles/kolumnen/ein-blick-auf-das-zwiebelschalenmodell-%E2%80%93-teil-eins>

<https://perry-rhodan.net/aktuelles/kolumnen/ein-blick-auf-das-zwiebelschalenmodell-%E2%80%93-teil-zwei>

Der Artikel von *Johannes Rüster* aus dem PERRY RHODAN-Report in Band 3104 „Der herrliche Diktator“.

<https://perry-rhodan.net/aktuelles/news/die-vision-einer-geeinten-menschheit>

<https://perry-rhodan.net/aktuelles/news/ein-protector-und-sein-auftrag>

<https://perry-rhodan.net/aktuelles/news/ein-mann-vom-mars-macht-mobil>

<https://perry-rhodan.net/aktuelles/news/die-menschen-im-solsystem>

Hier gibt es Einblicke in die neue PERRY RHODAN NEO-Staffel „Die Tiefe“ ab Band 250.

[www.youtube.com/watch?v=kelOE9M3o58](http://www.youtube.com/watch?v=kelOE9M3o58)

*Ben Calvin Hary* befasst sich in seinem neuesten Video auf dem **Youtube**-Kanal der PERRY RHODAN-Redaktion mit der „Geschichte von PERRY RHODAN NEO“.

<https://perry-rhodan.net/aktuelles/kolumnen/zehn-jahre-perry-rhodan-neo-%E2%80%93-teil-1>

<https://perry-rhodan.net/aktuelles/kolumnen/zehn-jahre-perry-rhodan-neo-%E2%80%93-teil-2>

<https://perry-rhodan.net/aktuelles/kolumnen/zehn-jahre-perry-rhodan-neo-%E2%80%93-teil-3>

Ein Werkstattbericht von *Rüdiger Schäfer* und *Rainer Schorm* zum Jubiläum „Zehn Jahre PERRY RHODAN NEO“ (das eigentlich erst im September diesen Jahres ansteht).

<https://perry-rhodan.net/aktuelles/news/%C2%BBaliens-machen-mir-am-meisten-spa%C3%9F%C2%AB-%E2%80%93-teil-1>

<https://perry-rhodan.net/aktuelles/news/%C2%BBaliens-machen-mir-am-meisten-spa%C3%9F%C2%AB-%E2%80%93-teil-2>

Ein Interview mit *Dirk Schulz* zu „250 Bänden PERRY RHODAN NEO“.

[www.mmthurner.at](http://www.mmthurner.at)

Auf seiner Homepage veröffentlicht Exposéautor *Michael Marcus Thurner* regelmäßig „Einige Worte zu...“ den Romanen der aktuellen Miniserie PERRY RHODAN Wega.

[www.patreon.com/posts/die-ersten-49894717?utm\\_medium=social&utm\\_source=facebook&utm\\_campaign=postshare](http://www.patreon.com/posts/die-ersten-49894717?utm_medium=social&utm_source=facebook&utm_campaign=postshare)

Hier stellt *Michael Marcus Thurner* seine Reiseziele vor die er im Zuge seines Roadtrips „Alte Eisen auf Reisen“ besuchen möchte.

<https://liesgeschichten.wordpress.com/>

Die Fan-Autorin *Lie H. Ard* hat in ihrem Blog „Lies Geschichten“ einen Fortsetzungsroman um den Arkoniden Atlan begonnen. Die Geschichte beginnt sehr klassisch: Atlan erwacht, muss sich orientieren, trifft eine junge Frau und stellt fest, dass sein Zellaktivator verschwunden ist. Wie es weitergeht, werden die Leserinnen und Leser hoffentlich noch erfahren ...

[www.perry-rhodan.net](http://www.perry-rhodan.net)

<http://file770.com/the-origin-story-of-vurguzz/>

Wer's schon immer wissen wollte: „The Origin Story of Vurguzz“ by *Waldemar Kumming* (reprinted from *Vanamonde* 483 — John Hertz' fanzine — August 12, 2002).

<https://cre.fm/cre035-perry-rhodan>

Ein Podcast aus dem Jahr 2006 mit PERRY RHODAN-Rißezeichner *Gregor Sedlag* als Gast.

<http://pumbasimba.de/PerryRhodan/Nachauflagen/index.html>

Super Infos zu den verschiedenen Auflagen von PERRY RHODAN, beinhaltet die Rubriken „Die offiziellen Auflagen - Ein kleiner Überblick“, „Phasenvertrieb - Warum es seltene Exoten gibt“, „Verlagsarbeit : Sammlerhobby - Auflage oder Ausgabe, das ist hier die Frage!“, „Inoffizielle Nachauflagen - Interessante Variationen für Spezialisten“, „Die 'Unbekannte Auflage' - Das große Rätsel“, „Die Nummer Eins - Original und Fälschung“, „Artefakte - Sammlerschätze“ und „Bilddateien als Beispiele für Erhaltungszustände“. Die Internetseite (leider ohne Impressum) ist eine tolle Ergänzung zur ultimativen PERRY RHODAN-Fanseite [www.rp49.de](http://www.rp49.de) von *Reinhard Peter*.

<http://uwe-kirchberg.de/>

*Uwe Kirchberg* ist Fanautor und hat mehrere PERRY RHODAN-Fanromane geschrieben, sie stehen auf seiner Homepage zum Download bereit – in der **ESPOST** wurde schon vor einiger Zeit darauf hingewiesen.

<https://news.ansible.uk/Ansible.html>

Britisches SF-Newsletter, hat inzwischen Ausgabe 400 überschritten. Die Homepage bietet auch zahlreiche interessante Links zum Thema Science Fiction.



## **Besucht doch mal...**

Fortsetzung von Seite 8

[www.egofm.de/blog/freizeit/egofm-buchhaltung-die-literatursendung-mit-gunter-keil](http://www.egofm.de/blog/freizeit/egofm-buchhaltung-die-literatursendung-mit-gunter-keil)

Der Radiosender **egoFM** verschreibt sich diese Woche dem Thema „Science and Fiction“. Passend dazu wurde der Chefredakteur der PERRY RHODAN-Serie *Klaus N. Frick* von *Fabian Broicher* interviewt (ab ca. 13:20).

[www.julian-weinert.net/fandom-germany](http://www.julian-weinert.net/fandom-germany)

Die Produktion von *Norman Eschenfelder* und *Julian Weinert* beleuchtet als Dokumentarfilm die Fanszene in Deutschland. Das Projekt wird gefördert durch die [Film + Medien Nachwuchsförderung Rheinland-Pfalz](#) und die [Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur](#). Der Dokumentarfilm wird teilweise auch über [Crowdfunding](#) finanziert. Ein sicherlich interessantes Projekt, auch für PERRY RHODAN-Fans!

[www.sf-hefte.de/index.htm](http://www.sf-hefte.de/index.htm)

Hier gibt es Informationen zu deutschsprachigen Heftserien, Büchern (Link zu anderer Webseite) und Comics. Die Informationen umfassen Titellisten mit Autoren, Titelbilder (teilweise) und weitere Informationen. Insgesamt sind zurzeit mehr als 100 000 Bücher, Hefte und Stories erfasst.

Zusammenstellung: -eh-

## **Risszeichner sind Schwerpunkt-Thema in SOL 102**

Mitte Mai erscheint die neue Ausgabe der SOL, dem Magazin der **Perry Rhodan FanZentrale**. Chefredakteurin *Christina Hacker* schreibt dazu:

„Mitglieder des Vereins dürfen sich auf 80 Seiten geballte Information und Unterhaltung freuen.

Schwerpunktthema der SOL 102 sind die Risszeichner. Seit Beginn der PERRY RHODAN-Serie begleiten Risszeichnungen die Romane der Erstauflage. Sie gehören wie selbstverständlich zur Serie dazu und erweitern das Lesevergnügen auf besondere Weise. Neben Interviews mit Verena Thomsen und Georg Joergens, einer Zusammenfassung des Risszeichnerprogrammepunktes bei der PERRY RHODAN Online Woche vom Juli 2020, erklärt Gregor Paulmann, wie die Risszeichnung der THORA entstand und zeigt Mark Fleck die erste Risszeichnung zu PERRY RHODAN NEO.

Dazu kommen wie immer die Besprechungen der PERRY RHODAN-Erstauflage und NEO, sowie ein ausführlicher Rückblick auf den »Mythos«-Zyklus. Die Fan-Szene wird durch ein Interview mit den Podcastern von der Dritten Macht vertreten. Susanne Modl präsentiert den zweiten Teil ihres Wörterbuchs der Arkonidischen Sprache. Norbert Fiks nimmt uns in einer Kurzgeschichte noch einmal mit zum Mond und erklärt in einem weiteren Artikel welchen Stellenwert PERRY RHODAN bei den SF-Preisen in Deutschland in den vergangenen Jahrzehnten hatte.

Besonders hervorheben möchte ich den bewegenden Beitrag von Katja Bruck über ihren Vater den Künstler Johnny Bruck und den sehr aufwendig recherchierten Artikel von Stefan Wepil zum Sternenrad, der in der SOL 103 mit den »Welten des Sternenrads« fortgesetzt werden wird.

Außerdem erwarten euch eine Betrachtung über queere Charaktere bei PERRY RHODAN, eine Vorstellung welche PERRY RHODAN-Computerspiele es für den ATARI gab und eine Besprechung der Space-Thriller.“

[www.proc.org/die-risszeichner-in-der-sol/](http://www.proc.org/die-risszeichner-in-der-sol/)

## **Die Nominierungen zum Kurd Laßwitz Preis 2021**

Der Literaturpreis zur deutschsprachigen Science Fiction wird jährlich von den SF-Schaffenden in Deutschland, Österreich und der Schweiz vergeben. Die Wahlphase dauert bis Ende Mai 2021. Die Ergebnisse werden im Juni 2021 auf der Homepage des **Kurd Laßwitz Preises** [www.kurd-laschwitz-preis.de](http://www.kurd-laschwitz-preis.de) bekannt gegeben. Die Preisverleihung soll beim **Penta-Con** am 6. November 2021 in Dresden stattfinden.

Hier die Nominierungen aus dem PERRYRHODAN-Umfeld (ich hoffe ich habe niemanden übersehen):

Bester deutschsprachiger SF-Roman mit Erstausgabe von 2020:

- *Christoph Dittert (Christian Montillon)* mit „Fallender Stern“
- *Andreas Eschbach* mit „Eines Menschen Flügel“
- *Michael Murrak* mit „Anima ex Machina“

Beste deutschsprachige SF-Erzählung mit Erstausgabe von 2020:

- *Michael Murrak* mit „Insomnia“

Beste Grafik zur SF (Cover, Illustrationen) mit Erstausgabe von 2020:

- *Arndt Drechsler-Zakrzewski* für das Titelbild zu „Galax Acheronian“
- *Lothar Bauer* für das Titelbild zu „Nova 29“
- *Lothar Bauer* für das Titelbild zu „Das Alien tanzt Walzer“

Sonderpreis für langjährige herausragende Leistungen im Bereich der SF 2020:

- *Christina Hacker* und das Team der **PRFZ**-Mitgliederzeitschrift SOL für ihre unentgeltliche Arbeit voller Energie und Begeisterung anlässlich der 100. Ausgabe

Zusammenstellung: -eh-

## Ein Prinz auf Aptulat

Der Solarmarschall im Einsatz - die Spur führt in die Zukunft

Michael J. Freyt (\* 12. Juni 1937; † 2326) ist eine Handlungsfigur zu Zeiten von Dritter Macht und Solarem Imperium der frühen PERRY RHODAN-Heftserie. Freyt taucht das erste Mal in Band 3 „Die strahlende Kuppel“ als Kommandant der STARDUST II auf. Nach der Gründung des Solaren Imperiums stieg er bis zum Solarmarschall und Verteidigungsminister auf und war der drittmächtigste Mann im Solaren Imperium nach Perry Rhodan und Reginald Bull.

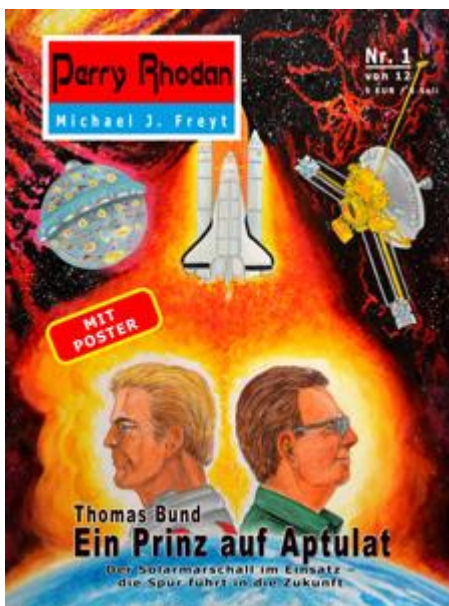
In Band 1 der angestrebten 12-teiligen Miniserie um Michael J. Freyt gehen wir zurück ins Jahr 2115 irdischer Zeitrechnung. Für die Terraner sind seit der erfolgreichen Mondlandung einer Rakete mit chemisch-nuklearem Antrieb noch nicht einmal anderthalb Jahrhunderte vergangen. Trotz dieser, nach kosmischen Zeitmaßstäben unglaublich kurzen Spanne hat es das von Perry Rhodan geschaffene und geleitete Solare Imperium fertiggebracht, zu einem Eckpfeiler galaktischer Macht zu werden.

Wiederholt schon in dieser kurzen Geschichte wurden das Solare Imperium und dessen Vorläufer, die Dritte Macht, in ihrer Existenz bedroht. Doch überall fanden die Terraner bei den sich in ihren Weg stellenden Aufgaben wichtige Helfer: den Arkoniden Crest ... ES, das Energiewesen von Wanderer ... Atlan ... Harno ... die Swoon ... und Gucky, den Mausbiber! ...

Und doch boten die jüngsten Geschehnisse im All für die Verantwortlichen des Solaren Imperiums größten Anlass zur Sorge! Die durch das vernichtende Wirken der positronisch-biologischen Roboter in der Galaxis geschaffenen Lage hat Perry Rhodan mittels eines mündlichen Vertrags mit den Posbis entspannt. Der ultimate Angriff der Laurins wurde mit vereinten Kräften zurückgeschlagen, die Unsichtbaren sind im Leerraum in Richtung Andromeda verschwunden. Nach der Schlacht um die Hundertsonnenwelt gerieten die Konflikte mit den Akonen, Springern und Bálols durch die gestärkte Position des Vereinten Imperiums in den Hintergrund.

Aber die Gegner der kolonialen und wirtschaftlichen Expansion der Terraner arbeiten weiter im Verborgenen, schmieden ihre Intrigen und suchen nach Schwachpunkten der Menschheit.

Doch sie rechnen nicht mit dem Einsatz von MICHAEL J. FREYT ...



Die Idee zu diesem Roman hatte das TCE-Mitglied *Torsten Frantz* aus Essen, der einen Arbeitskollegen namens *Michael J. Freyt* hat! Auf dem Titelbild hat der bekannte Schweizer Zeichner *Robert Straumann* den realen und den PERRY RHODAN-fiktiven *Michael J. Freyt* zusammen abgebildet. Der TCE bedankt sich bei *Torsten Frantz*, der dieses ungewöhnliche PERRY RHODAN-Fanprojekt ermöglicht hat!

Der Autor hatte die Idee, den Band als ersten Teil einer 12-teiligen Miniserie anzulegen, und meinte dies eher humorig. Die TCE-Redaktion nahm die Idee dagegen ernsthaft auf. Und deshalb suchen wir nun Fanautoren, die uns 11 weitere Fanromane mit Michael J. Freyt als Hauptfigur schreiben. Eure Bewerbung schickt bitte an den TCE-Redakteur *Joe Kutzner* [joekutzner@terratischer-club-eden.com](mailto:joekutzner@terratischer-club-eden.com).

### Michael J. Freyt – der Solarmarschall im Einsatz

Band 1 der 12-teiligen PERRY-RHODAN-Fanserie erschienen im April 2021 beim TCE (Terranischer Club Eden).

Idee: *Torsten Frantz* / Text: *Thomas Bund* / Titelbild: *Robert Straumann*  
 Innenillustrationen: *Tonio Culotta* / *Kurt S. Denkena*, *Thomas Röhrs*, *Andy Schmid*, *Roland Wolf*  
 Beilage: DIN A4-Poster „Kartanin-Raumjacht 'YON-SUE mit Würfelraumer“ (*Tonio Culotta* / *Kurt S. Denkena*)  
 Layout / Redaktion: *Joe Kutzner* / Druck: **Schaltungsdienst Lange ohG**, Berlin

Vertrieb: Über den TCE-Bestellshop auf [www.terratischer-club-eden.com](http://www.terratischer-club-eden.com), per E-Mail an [tceorder@terratischer-club-eden.com](mailto:tceorder@terratischer-club-eden.com)  
 oder postalisch über *Kurt Kobler*, Feuerwerkerstr. 44, 46238 Bottrop. Preis EUR 5,00 zzgl. Versand

Danke an Kurt Kobler für die Info

## Michael Wittmann – Comic-Workshop, Original-Grafiken und mehr

„Du wolltest immer schon Comic Strips zeichnen und wusstest nicht, wie das geht? Dann ist dieser Workshop genau richtig für dich!“ schreibt der Comiczeichner und Illustrator *Michael Wittmann*, der PERRY RHODAN-Lesern durch seine 1999 bis 2013 veröffentlichten Innenillustrationen bekannt ist. Sein Workshop hat leider bereits stattgefunden, wer sich trotzdem dafür interessiert kann sich hier informieren: <https://www.zeichnenkurs.at/comic-strips-workshop/>.

Beim Internet-Buchhändler [www.merkheft.de](http://www.merkheft.de) werden aktuell vier limitierte **Originalgrafiken mit 3D-Konstruktion** von *Michael Wittmann* angeboten. Die Blätter mit Motiven zu PERRY RHODAN sind handsigniert und nummeriert, die Auflage beträgt jeweils 25 Exemplare.

Vertreten ist *Michael Wittmann* auch in „**Welten des Schreckens. Super Science-Fiction Spezial**“, erschienen 2018 bei **Schönwalde**. Diese 68 Seiten umfassende Veröffentlichung ist ebenfalls bei [www.merkheft.de](http://www.merkheft.de) erhältlich.

Zusammenstellung: -eh-

## **Madeleine Puljic sucht Unterstützer**

Auf der **Frankfurter Buchmesse 2017** wurde ihr Fantasy-Roman „Noras Welten - Durch den Nimbus“ mit dem **Deutschen Selfpublishing-Preis** ausgezeichnet. *Madeleine Puljic* hatte den Titel selbst verlegt und veröffentlicht.

Der Roman und der Folgeband „Noras Welten – Weltenbruch“ wurde daraufhin bei **Piper** veröffentlicht. Der zweite Band erblickte im März 2020 das Licht der Buchwelt – und lag dort dank Corona in geschlossenen Buchhandlungen. Sämtliche Lesungen, Messen und Werbemöglichkeiten, die eigentlich dafür geplant waren, fielen aus.

Für den Verlag war das Projekt dadurch leider nicht mehr rentabel. Sie wollten die Reihe nicht mehr beenden, was die Autorin natürlich unendlich schmerzt. Nicht nur, weil es eine Geschichte zu Ende zu erzählen gilt (die Reihe war von Anfang an als Trilogie angekündigt), sondern auch, weil eigentlich ganz viele Leute auf den Abschlussband warten. Und es nun mal ein Unding ist, mitten in der Reihe aufzuhören! *Madeleine* wendet sich an all jene, die finden, dass Reihen beendet werden sollten. Mit eurer Hilfe schafft es auch Band 3 in den Buchhandel – und dieses Mal hoffentlich ohne Lockdown!

Die Finanzierungskampagne um „Noras Welten“ zu einem Ende führen zu können könnt ihr noch bis 2. Mai 2021 unterstützen: [www.startnext.com/noraswelten3](http://www.startnext.com/noraswelten3).

Zusammenstellung: -eh-

## **Science Fiction-Wettbewerbe des VFR e.V**

Wie in jedem Jahr veranstaltet der **Verein zur Förderung der Raumfahrt** (kurz: **VFR e.V.**) auch 2021 wieder einen Geschichtenwettbewerb - in diesem Jahr sogar in zwei Varianten:

Im klassischen Kurzgeschichten-Wettbewerb (max. 20.000 Anschläge inkl. Leer- und Satzzeichen, ca. 5 Seiten) der heuer zum 14. Mal stattfindet, geht es um das Thema „Zu den Monden der Riesen und darüber hinaus: Raumfahrt im äußeren Sonnensystem“. Einsendeschluss ist der 30. Juni 2021, die genauen Wettbewerbsbedingungen finden an der Teilnahme Interessierte hier:

<https://vfr.de/wettbewerb/wettbewerb-sf-2021/>.

Erstmals veranstaltet der **VFR** in diesem Jahr auch einen „Mikro-SF-Wettbewerb“. Dazu schreibt der Auslober:

„In den letzten Jahren hat sich vor allem auf Twitter eine literarische Kürzest-Form etabliert, die mit maximal 240 Zeichen auskommt.

Mit einer eigenen Kategorie für Science-Fiction: Micro SF-Stories.

Solche Superkurzgeschichten gibt es bisher fast nur in Englisch, aber wir glauben, dass diese Form auch im Deutschen funktioniert und wollen ihr beim VFR und im SPACE-Jahrbuch eine Bühne geben.

Nachdem die englische Sprache gegenüber der deutschen um etwa 20 bis 30 Prozent verkürzt, erhöhen wir das Limit großzügig auf 500 Zeichen (ohne Leerzeichen), aber es können selbstverständlich auch weniger sein.

Natürlich kann man mit 500 Zeichen keine Geschichte im üblichen Sinn erzählen, die wenigen Worte müssen dafür sorgen, dass sie im Kopf des Lesers entsteht.

[...]

Für diese Geschichten wollen wir kein spezielles Thema vorgeben, aber für das SPACE-Jahrbuch bietet sich natürlich ein Bezug zum Weltall oder zur Raumfahrt an.“

Die Beiträge dürfen wie erwähnt maximal 500 Anschläge (inkl. Leer- und Satzzeichen) umfassen. Auch hier ist der Einsendeschluss 30. Juni 2021, die genauen Bedingungen zur Teilnahme sind hier zu finden:

<https://vfr.de/wettbewerb/wettbewerb-mikro-2021/>

[www.vfr.de](http://www.vfr.de)

## **Noch ein Wettbewerb**

Das **Institut für Technikfolgeabschätzung und Systemanalyse** in Karlsruhe hat einen Wettbewerb ausgeschrieben. Das Thema lautet „FutureFiction“. Zitat aus der Information:

„Was wäre, wenn die Klimaerwärmung gebremst oder sogar aufgehalten werden kann? Was wäre, wenn die Klimaschutzmaßnahmen umgesetzt werden? Was wäre, wenn das die Zukunft ist? Wie sieht diese Zukunft aus?

Wie sieht deine bessere Welt in zehn, zwanzig Jahren aus?“

Angesprochen werden Menschen zwischen 13 und 23 Jahren, die ihre Vorstellung einer solchen Welt in einem Text oder Video darstellen möchten. In der Jury sitzt unter anderem der Autor und Verleger *Sascha Mamczak*, in dessen Science-Fiction-Programm mehrere PERRY RHODAN-Zyklen veröffentlicht wurden.

Die Beiträge, die die Jury am meisten überzeugen, werden in einer Ausstellung präsentiert und über Social Media und Newsletter bekannt gemacht. Außerdem ist vorgesehen, ausgewählte Texte und Videos in den Podcast „Labor Zukunft – Forschung ohne Kittel“ aufzunehmen und in einem E-Book zu veröffentlichen.

Die Gewinnerbeiträge werden im Rahmen einer Veranstaltung im Sommer 2021 geehrt und der Öffentlichkeit präsentiert. Einsendeschluss ist der 16. Mai 2021. Nähere Informationen finden sich auf der Internet-Seite [www.futurefiction-wettbewerb.de/](http://www.futurefiction-wettbewerb.de/) der Veranstalter.

[www.perry-rhodan.net](http://www.perry-rhodan.net)

## **„Rätsel der Galaxien“ 48 und „World of Cosmos“ 107 online**

Seit vielen Jahren erscheint beim [Science Fiction Club Black Hole Galaxie](#) die PERRY RHODAN-Fanroman-Serie „Rätsel der Galaxien“. Die aktuelle Ausgabe trägt den Titel: „Der Aufstieg“ und wurde von *Alexander Kaiser* verfasst. Der Roman steht hier zum kostenlosen Download bereit: [www.sfcbhg.de/x\\_idx\\_r.htm](http://www.sfcbhg.de/x_idx_r.htm).

Zu Ostern erschien auch Ausgabe 107 des Fanzines „World of Cosmos“, der Download ist von dieser Seite möglich: [http://www.sfcbhg.de/w\\_107.htm](http://www.sfcbhg.de/w_107.htm).

[www.sfcbhg.de](http://www.sfcbhg.de) Danke an Bernd Labusch für die Infos

## **Sebastian Kneipps geflügelte Worte**

Der Autor und „Rüsselmops-Papa“ *Reinhard Habeck* war einige Zeit aus den sozialen Medien verschwunden um ein neues Buch fertig zu stellen. „Kein Mystery-Thriller, sondern ein fröhliches Werk für Kneippianer und solche, die es noch werden wollen“, wie er selbst schreibt. „**SEBASTIAN KNEIPPS Geflügelte Worte**“ hat er es betitelt. Weiter schreibt der Autor: „Anlass ist das **200. Geburtstagsjubiläum** (am 17. Mai 2021) des berühmten bayerischen Naturkundlers und ‚Wasserdoktors‘. Als Vorkämpfer für eine ganzheitliche Gesundheitsförderung, wusste Pfarrer Kneipp: Leib, Seele und Geist sind eine untrennbare Einheit, gerade wenn es um Gesundheit und Heilung geht. Davon scheinen Mega-Lockdown-Experten heute keinen blassen Schimmer mehr zu haben.“

Das Werk ist mit initiiert durch den Schweizer [Kneipp Verein Basel und Umgebung](#) und im Stil ähnlich gestaltet wie sein Buch „**ERICH VON DÄNIKENS Geflügelte Worte**“, das 2015 zu Dänikens 80. Geburtstag im **KOPP Verlag** erschien.

„**SEBASTIAN KNEIPPS Geflügelte Worte**“ (Taschenbuch, 120 Seiten, komplett farbig illustriert) erscheint im [Ancient Mail Verlag](#) zum Preis von 14,90 EURO.

[www.reinhardhabeck.at/news/gedenken-jubil%C3%A4um-und-neues-buch-sebastian-kneipps-geff%C3%BCgelte-worte/](http://www.reinhardhabeck.at/news/gedenken-jubil%C3%A4um-und-neues-buch-sebastian-kneipps-geff%C3%BCgelte-worte/)

## **Generation Sputnik – Das goldene Zeitalter der Science-Fiction**

„Mitte der 60er Jahre: Das Morgen hatte begonnen und war in aller Munde, seit Anfang Oktober 1957 der sowjetische Satellit "Sputnik" ein neues Zeitalter eröffnet hatte. Die Zukunft und ihr liebster Austragungsort, der Weltraum, waren in Mode wie nie zuvor. Am 17. September 1966 begann auch im deutschen Fernsehen die Zukunft. Augenwinkernde Erinnerung an eine utopiedurstige Zeit.“

Die **ARTE**-Produktion aus dem Jahr 2018 – Regie von *André Schäfer* (ja, der von „Perry Rhodan – Unser Mann im All“) und *Jonas Niewianda* ist, auch wenn sie sich fast ausschließlich mit bildhaften Utopien aus der damaligen Zeit befasst, absolut sehenswert. „Raumpatrouille ORION“ sind ebenso Thema wie „Barbarella“ und andere Zeiterscheinungen der 1960er Jahre. Für PERRY RHODAN-Fans besonders interessant dürfte der Teil um *Walter Jonas* sein - siehe „Ein Vorbild für die Trichterbauten der Arkoniden?“ auf Seite 7 dieser **ESPOST**

Der Film ist noch bis 8. Mai 2021 in der **ARTE Mediathek** zu sehen: [www.arte.tv/.../057809-000-A/generation-sputnik/](http://www.arte.tv/.../057809-000-A/generation-sputnik/) ,-eh-

## **Oki Stanwer Mythos und mehr**

Neuigkeiten zum E-Book-Programm von *Uwe Lammers*

Liebe Freunde des **OSM** und meines E-Book-Programms,

seit etlichen Jahren darf ich nun schon an dieser Stelle Monat für Monat in der **ESPOST** Informationen über meine Veröffentlichungen auf dem E-Book-Sektor und auf meiner Webseite [www.oki-stanwer.de](http://www.oki-stanwer.de) bringen, und das habe ich auch in der näheren Zukunft vor. Ich bin für diese Möglichkeit außerordentlich dankbar und möchte sie nicht missen.

Ihr wisst aber gleichfalls, dass mein Programm seit etwa zwei Jahren in eine Schieflage geraten ist und ich meine Veröffentlichungspläne nicht mehr so umsetzen kann, wie es mir vorschwebte. Das hat verschiedene Gründe. Einer davon, der aktuell sehr stark ist, liegt in meinem akuten Zeitmangel begründet. Er hat jüngst auch dazu geführt, dass ich seit Anfang April 2021 fürs erste darauf verzichten muss, neue Blogartikel zu publizieren. Der aktuellste, der noch erscheint, ist in diesen Tagen der traditionelle Maiblog, den ich schon vorgeschrieben hatte und der, weil klar auf ein festes Datum terminiert, das nur einmal im Jahr kommt, nicht verschoben werden sollte.

In den kommenden paar Monaten werde ich aus den erwähnten Zeitgründen und weil ich meine Aufmerksamkeit stärker auf andere Felder fokussieren muss, hier pausieren müssen. Ihr könnt aber gewiss sein, dass es mir a) gesundheitlich zurzeit gut geht und ich nach wie vor jede erdenkliche Anstrengung unternehme, dem Corona-Virus und seinen Folgen zu entweichen und b) voraussichtlich im September die jetzt suspendierten Blogartikel nach und nach für euch zugänglich machen werde.

Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr mir diesbezüglich die Treue haltet und weiterhin neugierig bleibt auf Rezensionen, Artikel zum **Oki Stanwer Mythos (OSM)** und anderen zentralen kreativen Themen, die mich umtreiben ... und fernerhin hoffe ich, im Herbst und Winter 2021 mein E-Book-Programm wieder aufnehmen zu können.

Danke schon an dieser Stelle für eure jahrelange Aufmerksamkeit und Neugierde – ich baue auf euch, Freunde! Wir werden alsbald wieder voneinander hören!

Bis dahin sage ich (vorerst) Lebewohl, mit Oki Stanwers Gruß,

euer Uwe.

Danke an *Uwe Lammers* für den Beitrag